**Erstes bürgerliches Stelldichein des Projekts *Gruß & Kuss* der Universitäten in Koblenz und Darmstadt**

**Im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projektes *Gruß & Kuss* lädt das Liebesbriefarchiv der Universitäten in Koblenz und Darmstadt alle Interessierten am 9. Juli 2022 zu einem *Stelldichein* in das Darmstädter *See you Café* ein. Interessierte können dort selbst zu Liebesbriefforschern werden.**

Liebesbriefe verbinden seit jeher Menschen. Im Rahmen des ersten bürgerwissenschaftlichen *Stelldicheins* am Samstag, 9. Juli 2022 von 14:30 bis 18:00 Uhr, stellt das Team des “Gruß & Kuss”-Projektes verschiedene archivierte Liebesbriefe vor. Bei Kaffee und Kuchen erhalten Interessierte die Möglichkeit, über Forschungsthemen wie Liebe in Krisen und Konflikten über alle Altersgruppen hinweg, Liebe auf Distanz in der Mitte des Lebens und dem Reiz der heimlichen Liebe **MIT WEM?** zu diskutieren. Auch eigene Forschungsinteressen können formuliert werden. Die Projektleiterinnen Prof. Dr. Andrea Rapp von der Technischen Universität Darmstadt und Prof. Dr. Eva Lia Wyss von der Universität in Koblenz-Landau stellen zudem das Forschungsprojekt „Gruß und Kuss – Briefe digital. Bürger\*innen erhalten Liebesbriefe“ näher vor.

Veranstaltungsort ist das *See you Café* im Darmstädter Stadtteil Bessungen in der Hermannstraße 7, 64285 Darmstadt. Als ehemalige Poststelle hat es sich zur Aufgabe gemacht, zum (Liebes)briefeschreiben aufzurufen: Stift, Papier und Inspirationshilfen stehen jederzeit zur Verfügung. Geschriebene Briefe können auch versendet werden. Alle Teilnehmenden sind eingeladen, sich inspirieren zu lassen und selbst Liebesbriefe zu schreiben.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für alle Interessierten geöffnet und kostenlos. Da die Teilnehmerzahl jedoch begrenzt ist, wird um Anmeldung bis zum 30. Juni 2022 per E-Mail an liebesbriefarchiv@uni-koblenz.de oder online unter www.liebesbriefarchiv.de/veranstaltungen gebeten.

**Gruß & Kuss – Briefe digital. Bürger\*innen erhalten Liebesbriefe**

*Gruß & Kuss* ist ein für drei Jahre – von April 2021 bis März 2024 - vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördertes Citizen-Science-Projekt. Im Rahmen des innovativen Forschungsprojektes erschließen, digitalisieren und analysieren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger private Liebesbriefe, die im Liebesbriefarchiv Koblenz-Darmstadt verwahrt werden. Liebesbotschaften und ihre mediale Vermittlung sollen als wertvolles kulturelles Gedächtnis auch digital bewahrt werden. Gleichzeitig möchte *Gruß & Kuss* das Verständnis für die eigene Sprache als kulturschaffendes Werkzeug vermitteln und die mitforschenden Bürgerinnen und Bürger in ihrer Selbstwahrnehmung als Kulturträger bestärken. Bürgerforscherinnen und Bürgerforscher werden durch verschiedene Partizipationsmöglichkeiten in den Forschungsprozess eingebunden und methodisch von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern begleitet.

Das Projekt wird als Verbund zwischen der Technischen Universität Darmstadt (TUDa), der Universität Koblenz-Landau (UKL) sowie der Hochschule Darmstadt (h\_da) und der Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt (ULB) durchgeführt.

Weitere Informationen unter: www.liebesbriefarchiv.de/projekt-gruss-kuss/

**Liebesbriefarchiv Koblenz-Darmstadt (LBA)**

Das Liebesbriefarchiv an der Universität in Koblenz wurde 1997 von Prof. Dr. Eva Lia Wyss gegründet. Dem Liebesbriefarchiv werden seit mehreren Jahren Liebesbriefe und Korrespondenzen überlassen. Gesammelt werden Einzelbriefe oder ganze Korrespondenzen aus unterschiedlichen Zeitperioden. Das Liebesbriefarchiv archiviert Zeugnisse aller Arten von Paarbeziehungen – von Jugendliebesbriefen über Verlobungskorrespondenzen, Botschaften zwischen heimlich Liebenden bis hin zu Streitbriefen.

Aktuell umfasst die sich stetig erweiternde Sammlung mehr als 22.000 Liebesbriefe, E-Mails und Kurznachrichten aus insgesamt 52 Ländern und vier Jahrhunderten. Physische Briefe werden in Zusammenarbeit mit der Technischen Universität Darmstadt digitalisiert, erschlossen und zugänglich gemacht. Die Archivalien werden im Magazin der Universitätsbibliothek Koblenz-Landau (Campus Koblenz) langzeitarchiviert.

Weitere Informationen finden sich unter: www.liebesbriefarchiv.de/liebesbriefarchiv